

Die Thesen des Zentralkomitees unserer Partei sind uns eine wertvolle Hilfe, um auch die internationale Rolle unserer Partei hervorzuheben, nicht nur innerhalb der Partei, sondern auch in der Belegschaft. In den Thesen des Politbüros heißt es, daß die SED einen wichtigen Beitrag zur Ausarbeitung der Erklärung und des Manifestes der Moskauer Beratung leistete. Bekanntlich hat die Moskauer Beratung auch die Rolle unserer Republik besonders gewürdigt. Indem wir das hervorheben, wollen wir die parteierzieherische Tätigkeit unserer Abteilungsparteiorganisationen verbessern, das Verantwortungsbewußtsein aller Genossen gegenüber der Partei stärken und zum anderen das Vertrauen unserer Belegschaftsmitglieder zur Politik der Partei vertiefen.

Die politische Arbeit wird von unserer Parteileitung vor allem auf das Ziel gerichtet, die ökonomischen Probleme unseres Betriebes zu lösen. Hierfür gibt es in den Thesen des Politbüros eine Reihe grundlegender Darstellungen, beispielsweise den Abschnitt VII.

Wir werden den Grundgedanken erläutern, daß unsere Deutsche Demokratische Republik als Frucht der konsequenten Anwendung des Marxismus-Leninismus entstand, daß all unsere Erfolge die kluge Politik unserer Parteiführung bestätigen und mit einer stets größeren Reife unserer Partei verbunden sind. Heute orientiert uns das Zentralkomitee darauf, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um unsere Volkswirtschaft frei von Störungen durch die westdeutschen Monopole zu machen. Weitere Fortschritte in dieser Richtung zu erzielen, eine höhere Qualität unserer Erzeugnisse zu erreichen, diese ökonomische Aufgabenstellung verbinden wir besonders mit der Erläuterung der Thesen.

### **Alle Organisationen wirken zusammen**

Die Wirksamkeit unserer politischen Massenarbeit im Betrieb wurde vielfach durch Überschneidungen und auch dadurch beeinträchtigt, daß die Massenorganisationen keine einheitliche Konzeption hatten, nur ungenügend auf den

jeweiligen politischen Schwerpunkt orientiert waren. Wir bemühen uns, das zu ändern. Das fand jetzt im Plan der politischen Massenarbeit zur Vorbereitung des 15. Jahrestages der Gründung unserer Partei seinen Niederschlag. Dieser Plan wurde in der Agitprop-Kommission der Parteileitung, der Vertreter aller Massenorganisationen angehören, beraten. So war es uns möglich, eine einheitliche Orientierung aller Abteilungsparteiorganisationen und aller Massenorganisationen auf die Hauptaufgaben im Betrieb zu erreichen.

Unsere Parteileitung schlug der Gewerkschaftsleitung beispielsweise vor, vor allem die klassenmäßige Erziehung in den kleinsten Kollektiven — den Brigaden — zu verbessern. Die Gewerkschaft organisierte daraufhin dort das Studium der

---

### **Aus der Geschichte unserer Partei schöpfen wir die Gewißheit, daß der Frieden über den Krieg triumphieren und der Sozialismus in ganz Deutschland siegen wird.**

**Aus den Thesen des Politbüros des ZK zum 15. Jahrestag der Vereinigung von KPD und SPD**

---

Dokumente der Moskauer Beratung. In der Vorbereitung des 15. Jahrestages unserer Partei werden in den Brigaden die Thesen des Zentralkomitees studiert und erläutert. Die Bildungsstätte und die Betriebsgewerkschaftsleitung führen deshalb mit den Brigadeleitern und den Parteigruppenorganisatoren aus den Brigaden Seminare und Aussprachen durch, um sie mit den Hauptgedanken der Thesen vertraut zu machen.

Die zielstrebige politische Arbeit der Partei und der Gewerkschaft in den vergangenen Monaten hatte zur Folge, daß die Brigaden ihre Verträge und Wettbewerbsverpflichtungen überarbeiteten, sich neue Aufgaben und Ziele stellten. Kennzeichnend für die neue Qualität dieser Brigadeverträge ist, daß darin